
DOWNLOAD



[Nfrunner.exe](#)

Daten der Campingplätze aus dem Ordner „Storage Card \POIObserver\ASC“. Danach stellen Sie bei „Dist[km]“ den gewünschten Suchradius ein. Mit „Search“ erhalten Sie eine Übersicht der nächstgelegenen Campingplätze (Bild E).

Falls Sie sich zum nächstgelegenen Campingplatz führen lassen wollen, markieren Sie den ersten Eintrag der Liste und klicken zwei Mal auf „Route“. Ist die Schaltfläche

„Route“ grün hinterlegt, wählen Sie „OK“ und „Minimize“. Die Zielführung starten Sie, indem Sie in der Kartensicht erneut auf die Ankunftszeit tippen und dann „Koord 465 starten“ wählen. Es erscheinen die Koordinaten des gewünschten Campingplatzes. Die Routenberechnung starten Sie mit „OK“.

Taskleiste freischalten

Die folgenden Erweiterungen für Medion-Navigationsgeräte der 4er-Serie funktionieren auch ohne den Schmissi-Skin. Zunächst schalten Sie die Windows-Oberfläche frei. Dazu benötigen Sie das Tool Win CE Koordinateneingabe 1.09 (<http://wince.dentro.info/koord>, kostenlos), das die Taskleiste ein- oder ausblendet. Dieses Tool integrieren Sie dann mit Mortsript 4.1 (<http://mort.sto-helit.de>, kostenlos) in die Bedienoberfläche des PNAs. Win CE Koordinateneingabe 1.09 und Mortsript 4.1 fin-



Taskleiste freischalten: Über eine neue Schaltfläche im Hauptmenü lässt sich die Taskleiste von Windows CE ein- und ausschalten (Bild F)

den Sie auf Heft-CD und -DVD in der Rubrik „Internet, Navis geknackt“.

Erstellen Sie auf der Speicherkarte des PNAs den Ordner **Programme** und darin die Verzeichnisse **Koord** und **Mortscript**. Kopieren Sie alle Dateien der Win CE Koordinateneingabe in den Ordner „Koord“. Die Dateien aus dem Ordner „bin\PNAs“ des Mortsript-Archivs legen Sie unter „Mortscript“ ab. Eine Kopie der Mortsript-Datei „autorun.exe“ platzieren Sie als **Taskbar.exe** ebenfalls im Ordner „Mortscript“.

Für den Aufruf der Win CE Koordinateneingabe, über die Sie die Taskleiste aktivieren, erstellen Sie mit einem Editor wie Notepad folgendes Skript:

```
1 run·(·"Storage·Card
  \Programme\Koord
  \koord465.exe",·"param=·
  explorer=0·sip=0·
  window=0·taskbar=2"·)
2 Show·(·"LaunchAutoSuspend"·)
```

Diese Datei speichern Sie unter dem Namen **Taskbar.mscr** ebenfalls auf der Speicherkarte im Ordner „Mortscript“. Über „StorageCard\Programme\Mortscript\Taskbar.exe“ lässt sich nun die Taskleiste an- oder ausschalten. Um diese Funktion in die Oberfläche des PNAs zu integrieren, erweitern Sie als Nächstes das Hauptmenü des Navigationsgeräts (Bild F).

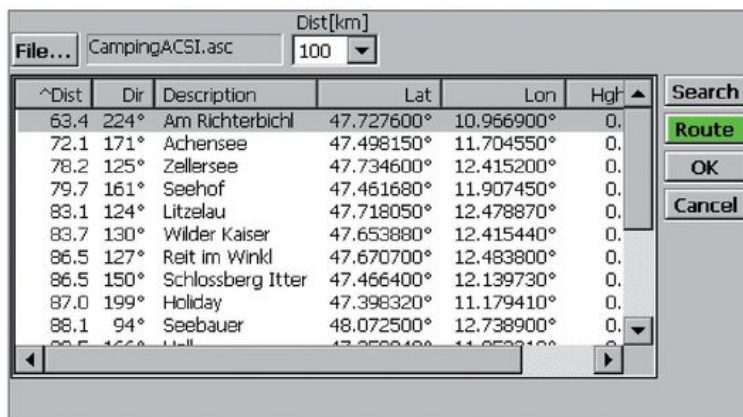
Hauptmenü erweitern

Wollen Sie das Gopal-Hauptmenü erweitern, dann wechseln Sie mit dem Windows-Explorer Ihres PCs zum PNA-Ordner „My Flash Disk\navigation\menu\desktop“. Dort finden Sie PNG-Grafiken mit den Symbolen der Schaltflächen und XML-Dateien, die den Buttons Programmaufrufe zuordnen.

Als Vorlagen kopieren Sie die Dateien „icon_alarmclock.png“ und „alarmclock.xml“ auf Ihren PC und benennen diese in **icon_wince.png** und **wince.xml** um. Ersetzen Sie in der PNG-Grafik das Wecker-Symbol durch ein Windows-Symbol. Öffnen Sie dann mit Notepad die Datei „wince.xml“. Ersetzen Sie hinter **Icon·image** den Namen der Grafik durch **icon_wince.png**. Zum Aktivieren der Taskleiste setzen Sie anschließend bei **Execute·path** den Pfad zur Datei „Taskbar.exe“:

```
1 <?xml·version="1.0"?>
2 <Application·order="9000">
3 <Icon·image=
  "icon_wince.png" />
4 <Execute·path="\Storage·Card
  \Programme\Mortscript\
  Taskbar.exe"·/>
5 <Text>Taskleiste</Text>
6 </Application>
```

Zwischen **<Text>** und **</Text>** tragen Sie einen Namen für den Button ein, und bei **Application** bestimmen Sie mit **order** die Position der Schaltfläche. Je höher Sie diesen Wert setzen, desto weiter hinten im Menü erscheint der Button. Mit Werten ab **801** fügen Sie die Schaltfläche hinter den Standard-Buttons der Gopal-Software ein.



Sonderziele suchen: Mit dem POI-Observer starten Sie eine Umkreissuche nach Campingplätzen (Bild E)

[Nfrunner.exe](#)



